

Heizhaus II

AKTUELLE PREISE – Heizhaus II

1	Grundpreis seit 01.07.2026:	21,38 € netto pro KW
2	Messpreis:	5,00 € - 10,00 € netto pro Monat pro WMZ
3	Arbeitspreis III. Quartal 2026:	113,03 € netto pro MWh (th)

1. GRUNDPREIS – Heizhaus II

Der Jahresgrundpreis ist veränderlich und ermittelt sich nach der Preisgleitklausel

$$\begin{aligned} \text{GP} &= \text{GPo} * (a + b * L / \text{Lo} + c * I / \text{Io}) \\ \text{GP}_{\text{gesamt}} &= \text{GP} * \text{Vertragsleistung (Anschlusswert)} \end{aligned}$$

Ändern sich die Indexwerte L und/oder I, so ändert sich der Jahresgrundpreis automatisch entsprechend der Preisgleitklausel. Eine Preisänderung wird jeweils zum 1. Juli wirksam und wird öffentlich bekannt gegeben.

Die Indexwerte und deren Änderung werden vom Statistischen Bundesamt in einer Datenbank veröffentlicht und sind für jedermann einsehbar unter <https://www-genesis.destatis.de> unter der Rubrik „Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch“.

Dabei sind

GPo- Basis 17,38 € pro KW

L - Statistisches Bundesamt Deutschland – GENESIS-Online: Ergebnis – 62221-0004
Indizes der Tarifverdienste, Wochenarbeitszeit:
Früheres Bundesgebiet/Neue Länder, Quartale, Wirtschaftszweige
WZ2008 Index der tariflichen Stundenverdienste ohne Sonderzahlung (2020 = 100)
Lohnindex
WZ08-D-06 Energie- und Wasserversorgung
L Stand 2025 = 117,600 Jahresdurchschnitt

Lo Basis 2011 = 80,500

I - Statistisches Bundesamt Deutschland – GENESIS-Online: Ergebnis – 61241-0004
Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte Deutschland, Erzeugerpreisindex
gewerblicher Produkte (2021 = 100)
Investitionsgüterindex
GP-X008 Investitionsgüter
I Stand 2024 = 117,900 Jahresdurchschnitt

Io Basis 2011 = 90,200

a = 0,4
b = 0,3
c = 0,3

Preisstand 01.07.2026: GP = 21,38 € pro KW netto

2. MESSPREIS

Der Messpreis richtet sich nach den aktuellen, aufgeführten Kosten. Der Wärmemengenrechner (WMZ) muss lt. Gesetz alle 6 Jahre geeicht und gewechselt werden.

Der Messpreis setzt sich zusammen aus folgenden Kosten:

- 1 Wärmemengenrechner
- Eichgebühren
- Einbaukosten
- Zählererfassungskosten
- Ablesekosten

	Nenndurchfluss QN / Größe qp	Kosten
WMZ	10,0	10,00 € netto pro Monat
WMZ	von 3,5 bis 6,0	8,00 € netto pro Monat
WMZ	von 0,6 bis 2,5	5,00 € netto pro Monat

Ab Installation der Fernauslesung, spätestens ab dem 01.01.2027, wird der Messpreis neu berechnet.

3. ARBEITSPREIS – Heizhaus II

Aus den monatlichen HEL-, Holzindex-, Wärmepreisindex- und Stromindex-Werten ist ein Mittel für jedes Quartal eines Kalenderjahres zu bilden. Ändert sich der mittlere Preis für extra leichtes Heizöl und/oder Wärmeenergie und/oder Strom und/oder Holz, so ändert sich der Arbeitspreis nach oben wie nach unten.

Die Indexwerte und deren Änderung werden vom Statistischen Bundesamt in einer Datenbank veröffentlicht und sind für jedermann einsehbar unter: <https://www-genesis.destatis.de> unter der Rubrik „Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch“.

Die Preisanpassung für jedes Quartal erfolgt auf der Grundlage des zweiten vorherigen Quartals. Eine Preisanpassung wird jeweils am 01. Januar, 01. April, 01. Juli, 01. Oktober eines Jahres automatisch wirksam und öffentlich bekannt gegeben.

Ändert sich die Art der eingesetzten Brennstoffe, das Verhältnis der Brennstoffe zueinander oder das Verhältnis auf dem Wärmemarkt, so werden die Faktoren der Preisgleitklausel den neuen Verhältnissen automatisch angepasst.

(1) HEL Statistisches Bundesamt Deutschland – GENESIS-Online: Ergebnis – 61241-0101
Erzeugerpreisindex gewerblicher Produkte für leichtes Heizöl (€/hl),
Deutschland, Monat, 40-50hl, Magdeburg
61241-0101 Heizöl

(2) Holz Index Statistisches Bundesamt Deutschland – GENESIS-Online: Ergebnis 61241-0004
Erzeugerpreisindex gewerblicher Produkte (2021=100)
GP19-161025 Holz in Form von Plättchen oder Schnitzeln

(3) Wärmepreis Index Statistisches Bundesamt Deutschland – GENESIS-Online: Ergebnis – 61111-0006
Verbraucherpreisindex für Deutschland (2020 = 100)
CC13-77 Wärmepreis (Fernwärme einschließlich Umlagen)

(4) Strom Index Statistisches Bundesamt Deutschland – GENESIS-Online: Ergebnis – 61111-0006
Verbraucherpreisindex für Deutschland (2020 = 100)
CC13-0451 Strom

Preisgleitklausel

$$AP = Ap_o \cdot (0,1 + 0,05 \cdot \text{Strom } I / \text{Strom } Io + 0,52 \cdot \text{Holz } I / \text{Holz } Io + 0,18 \cdot \text{HEL} / \text{HEL}_o + 0,15 \cdot \text{WP } I / \text{WP } Io)$$

Ap o 50,00 € pro MWh

HEL Index

		(1)	2026 HEL / Werte
HEL o	20,45 € pro hl	Januar	78,98
		Februar	80,35
		März	122,35
HEL	93,89 € pro hl	Durchschnitt 1. Quartal 2026	Durchschnitt: 93,89

Holz Index

		(2)	2026 Holz / Werte
Holz Io	129,43 Jahresdurchschnitt 2009	Januar	246,40
		Februar	252,50
		März	257,00
Holz I	251,97	Durchschnitt 1. Quartal 2026	Durchschnitt: 251,97

Wärmepreis Index

		(3)	2026 Wärmepreis / Werte
WP Io	103,59 Jahresdurchschnitt 2009	Januar	164,10
		Februar	163,50
		März	162,90
WP I	163,50	Durchschnitt 1. Quartal 2026	Durchschnitt: 163,50

Strom Index

		(4)	2026 Strom / Werte
Strom Io	70,50 Jahresdurchschnitt 2009	Januar	120,80
		Februar	119,60
		März	119,20
Strom I	119,87	Durchschnitt 1. Quartal 2026	Durchschnitt: 119,87

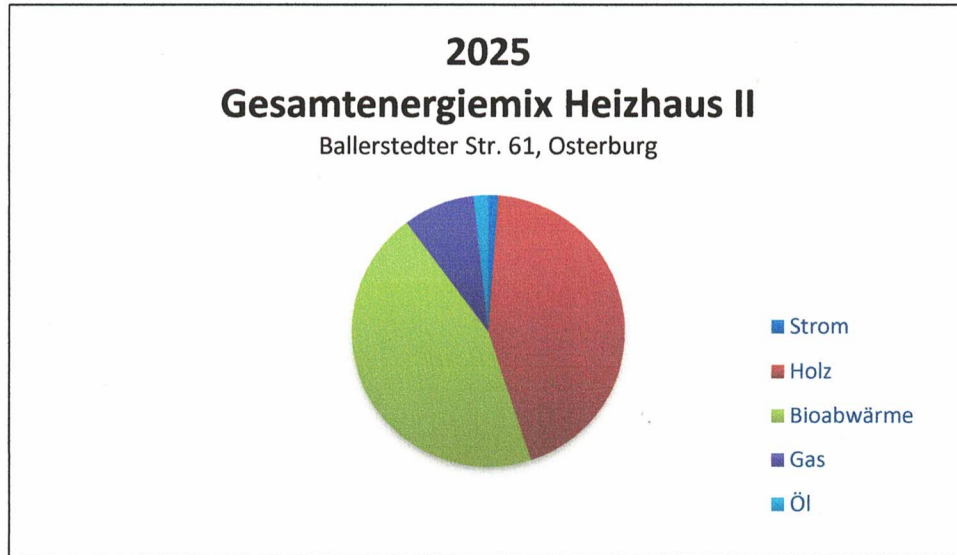
III. Quartal 2026

AP= 113,03 € pro MWh (th) netto

Gesamtenergiemix HH II 2025

Strom	89,880 MWh/a	1,14 %
Holz	3.462,480 MWh/a	43,75 %
Bioabwärme	3.551,885 MWh/a	44,88 %
Gas	670,755 MWh/a	8,47 %
Öl	140,000 MWh/a	1,77 %
Gesamt	7.915,000 MWh/a	100,00 %

Primärenergiefaktor FW 309-1:2021 :	0,22
-------------------------------------	------



Treibhausgasemissionen (CO₂) HH II 2025

			CO ₂ -Emission		CO ₂
Strom	89,880 MWh/a	x	429,00 kg/MWh	=	38,559 t/a
Holz	3.462,480 MWh/a	x	0,00 kg/MWh	=	0,000 t/a
Bioabwärme	3.551,885 MWh/a	x	0,00 kg/MWh	=	0,000 t/a
Gas	670,755 MWh/a	x	181,39 kg/MWh	=	121,668 t/a
Öl	140,000 MWh/a	x	266,40 kg/MWh	=	37,296 t/a
Gesamt	7.915,000 MWh/a				<u>197,523 t/a</u>

Verluste HH II 1.213,552 MWh/a

Holz und Bioabwärme (aus einer Biogasanlage) werden mit einer CO₂-Emission von 0 t/MWh bewertet, da die Menge, die verbrannt wird, wieder nachwächst.

CO₂-Einsparung gegenüber Gas: 1.074,813 t/a

		CO2-Emission		CO2
3.462,480 MWh/a	x	181,39 kg/MWh	=	628,059 t/a
3.551,885 MWh/a	x	181,39 kg/MWh	=	644,276 t/a
				<u>1.272,336 t/a</u>

CO₂-Einsparung gegenüber Öl: 1.671,104 t/a

		CO2-Emission		CO2
3.462,480 MWh/a	x	266,40 kg/MWh	=	922,405 t/a
3.551,885 MWh/a	x	266,40 kg/MWh	=	946,222 t/a
				<u>1.868,627 t/a</u>

Um Ihnen eine Einschätzung Ihres derzeitigen Wärmebedarfs zu ermöglichen, haben wir Ihnen folgende Tabelle zusammengestellt. Darin ist der durchschnittliche Wärmebedarf für Raumwärme in Abhängigkeit vom Sanierungsstand des Gebäudes dargestellt.

Wärmebedarf für Raumwärme [kWh/Jahr * beheizte Fläche in m ²]	Gebäude erstellt/saniert		
	nach 2002	zwischen 1977 und 2002	vor 1977
Einfamilienhaus	<90 kWh/a*m ²	90-145 kWh/a*m ²	>145 kWh/a*m ²
Mehrfamilienhaus	<81 kWh*a*m ²	81-133 kWh/a*m ²	>133 kWh/a*m ²
Gewerbe	<89 kWh/a*m ²	89 – 238 kWh/a*m ²	>238 kWh/a*m ²

Zum Thema Energieeffizienz gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 4 FFVAV verweisen wir auf die Liste der Anbieter von Energiedienstleistungen, Energieaudits und Energieeffizienzmaßnahmen bei der Bundesstelle für Energieeffizienz (www.bfee-online.de).

Weitere Energieeffizienz-Informationen gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 4 FFVAV erhalten Sie auch bei der Deutschen Energieagentur (dena) www.dena.de und dem Bundesverband der Verbraucherzentralen www.vzbv.de.

Fragen oder Beschwerden im Zusammenhang mit Ihrer Energielieferung können Sie an uns richten:

Stadtwerke Osterburg GmbH
 Ballerstedter Straße 61, 39606 Hansestadt Osterburg (Altmark),
 Telefon: 03937 / 82514, Fax: 03937 / 292652, E-Mail: info@stadtwerke-osterburg.de
WWW.stadtwerke-osterburg.de



Zur Beilegung von Streitigkeiten, die Verbraucherverträge der Sparte Fernwärme betreffen, kann ein Schlichtungsverfahren bei der Universalschlichtungsstelle des Bundes oder einer sonst zuständigen Verbraucherschlichtungsstelle beantragt werden. Voraussetzung dafür ist, dass die Stadtwerke Osterburg GmbH angerufen und keine beidseitig zufriedenstellende Lösung gefunden wurde.

Kontaktdaten der Universalschlichtungsstelle des Bundes:

Universalschlichtungsstelle des Bundes

Zentrum für Schlichtung e. V.
 Straßburger Straße 8
 77694 Kehl am Rhein
 Telefon: 07851 / 795 79 40
 Fax: 07851 / 795 79 41
 Email: mail@universalschlichtungsstelle.de
 Internet: www.verbraucher-schlichter.de